

Inhalt

Danksagung	9
I Einleitung	11
II Theoretische und methodologische Vorüberlegungen	21
1. Begriffsreflexion	21
1.1. Historische Begriffsgenese des Identitätsterminus	23
1.1.1. Begriffstheorie im Rahmen des Substanz-Prozess-Dualismus	23
1.1.2. Der Identitätsbegriff im Zeitfenster zwischen 1750 und 1900	33
1.2. Individuum	37
1.3. Subjekt	42
1.4. Individualität	48
1.4.1. Begriffsgenese und eigene Definition	48
1.4.2. Die Individualisierungsthese im Bezug zur Moderne-Erzählung	49
1.5. Kollektive Kategorien: (meine) Begriffsverständnisse im Kontext aktueller Forschungsstände	55
1.5.1. Familie – Ehe – Haus	55
1.5.2. Geschlecht	59
1.5.3. Stände	63
1.5.4. Staat – Nation	67
1.5.5. deutsch – Volk – Vaterland – Patriotismus	72
1.5.6. Weltbürgertum – Kosmopolitismus	78
1.5.7. Religion	81
1.6. Abschließendes Identitätskonzept	86
1.6.1. Überblick über meine Begriffsverständnisse	86
1.6.2. Das Konzept von Identität: Definition, Funktionen und Formen	87

1.6.3. Eine Identitätskonzeption für den Zugang zu historischen Erkenntnissen	94
2. Ratgeber als Quellenmedium	96
2.1. Forschungsstand und Erkenntnispotentiale	96
2.2. Historische Genese	97
2.3. Theoretische Probleme des Ratgebergenres	102
2.4. Begriffsverständnis eines Ratgebers	103
III Quellenuntersuchung	107
3. Das Spannungsfeld vom Einzelnen zu den Kollektiven in den deutschsprachigen Erziehungsratgebern zwischen 1750 bis 1900 . .	107
3.1. Der Entwurf vom Einzelnen und von Individualität	108
3.2. Grundlage der Gesellschaft: Familie, Ehe, Haus und Geschlecht	206
3.2.1. Familie – Ehe – Haus	207
3.2.2. Die Funktionalisierung des Geschlechts	225
3.3. Der Stand als Kennzeichen von Lebenswelten	246
3.4. Staat, Nation, Volk, deutsch und Vaterland als Identitätskategorien	266
3.4.1. Staat und Nation als kollektive Bezugsrahmen des Einzelnen	266
3.4.2. Denkweisen vom Volk und die Mannigfaltigkeit des Deutschen	289
3.4.3. Die Bedeutungen vom Vaterland und Patriotismus	311
3.5. Der Bezug zum Ganzen: Weltbürgertum und Kosmopolitismus	327
3.6. Das Metaphysische: Religion als Identitätskategorie	336
IV Quellenauswertung	361
4. (Historische) Identitätskonzeptionen: Merkmale und Erkenntnisse 361	361
4.1. Die Identitätskategorien in der Einzelbetrachtung	364
4.1.1. Individuum und Individualität	364
4.1.2. Familie – Ehe – Haus und Geschlecht	374
4.1.3. Stand	381
4.1.4. Staat und Nation	385
4.1.5. Volk, deutsch, Vaterland, Patriotismus	392
4.1.6. Weltbürgertum – Kosmopolitismus	402
4.1.7. Religion	403
4.2. Identitätsmodelle im Ratgeberdiskurs über Erziehung zwischen 1750–1900	409

V Fazit	423
5. Schlussbetrachtung	423
VI Anhang	441
6. Literaturverzeichnis	441
6.1. Quellen	441
6.1.1. Erziehungsratgeber	441
6.1.2. Weitere zwischen 1750 bis 1900 publizierte Ratgeberquellen	444
6.1.3. Ratgeberquellen vor 1750	444
6.1.4. Historische Lexika	446
6.1.5. Historische Zeitungen und Periodika	447
6.1.6. Historische Monographien	448
6.1.7. Historische Aufsätze	448
6.2. Forschungsliteratur	449
7. Tabellenverzeichnis	464